

# Die Urgesteins-Tour / Mokarspitze

Ausgangspunkt: Almgasthaus „Bergheimat“  
Leppner Alm, 1700 m Seehöhe  
Ziel: Seidernitztörl, 2221 m Seehöhe,  
Mokarspitze 2304 m Seehöhe  
Länge/Gehzeit: ca. 8 km, 4 Stunden  
Schwierigkeitsgrad: 4-Bergschuh-Wanderung

## Wegbeschreibung:

Vom Parkplatz des Almgasthauses „Bergheimat“ führt der Weg rechts des kleinen Bächleins gleich steil bergauf. Setzen Sie die ersten Schritte langsam, damit Sie den 700 Höhenmeter langen Aufstieg auch schaffen. Die erste halbe Stunde begleitet Sie noch der Hochwald und die Lärchen, ehe Sie dann oberhalb der Baumgrenze den freien Ausblick auf die 80 Millionen Jahre alte Gesteinswelt haben. Beim Wetterkreuz, einem markanten Aussichtspunkt auf ca. 2000 m, machen Sie kurz Rast. Danach folgen Sie der Beschilderung „Seidernitztörl“.

Der Knappensee kann Ihnen Erfrischung bieten. Wenig später verlassen Sie dann den Forstweg und wandern über Almwiesen wieder steil bergauf zum Seidernitztörl. Die letzten Schritte sind etwas mühevoll, dafür entschädigt aber der Ausblick auf den Seidernitzsee. Genießen Sie die Bergsonne und die klare Bergluft.



Nun erfolgt der Anstieg zur Mokarspitze. Der schmale Steig erfordert Trittsicherheit. Vom Gipfel haben Sie dann einen wunderschönen Rundblick. Einmal im Jahr findet hier oben auf ca. 2400 m Seehöhe eine Gipfelmesse statt. Der Abstieg ist nicht mehr so schwierig, führt er doch über sanfte Almwiesen und einem abwechslungsreichen Almsteig zurück zur Leppner Alm.

**Unser Tipp:** eine schöne Bergtour zum Eingewöhnen!



Auf dieser Wanderung begegnen Sie im Juli/August dem „Arnika“, einer altbewährten Heilpflanze aus den Alpen. Ihre intensiv gelben Blütenblätter werden zur Herstellung von Arnikacreme und -tinktur verwendet, die bei Gelenkschmerzen Linderung bringen.

**Für Steine-Sammler:** Das Urgestein ist reich an unterschiedlichen Gesteinsarten: Quarz, Schiefer, Granite, Glimmer und andere Mineralien finden Sie reichlich am Weg zur Mokarspitze.

